Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 41 (1925)

Heft: 40

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zeigt, daß diese Schule auf sehr hoher kunstfertiger Stufe steht."

Hieraus ersieht man, daß die Oberländer Holzschnitzerei in ihrer Eigenart zur Fremdenindustrie gehört und daß die zahlreichen Touristen aller Länder auf allen Fremdenplätzen sehr viel davon kaufen und auch der Export dafür spricht. Nicht nur die Souvenir- oder sogenannten Basar-Artikel werden wieder gut begehrt, sondern auch stilisierte Ornamente und Figurenarbeiten finden guten Absatz. Unsere Schnitzlerschule wird als Bildungsstätte immer mehr anerkannt und die daraus hervorgegangenen Zöglinge werden zu Trägern unserer Industrie. F. Tsch.

Kurs für autogene Metallbearbeitung. (Mitget.) Der Schweizer. Azetylen-Verein veranstaltet vom 25. bis 30. Januar 1926 in Basel wieder einen Schweißkurs, auf den solche, die sich mit dem Schweißen befassen oder sich auf diesem Gebiete weiter ausbilden wollen, aufmerksam gemacht werden. Geschweißt wird mit Azetylen aus Apparaten und aus Flaschen. Daneben kommt auch die elektrische Lichtbogenschweißung zur Anwendung.

Anfragen und Anmeldungen für diesen Kurs wolle man an den Schweizer. Azetylenverein, Basel, Ochsengasse 12, richten.

Literatur.

„Telo", Telephon-Adreßbuch für Zürich 1926. Im Telephonadreßbuchverlag „Telo" in Zürich, Stampfenbachstraße 59 ist eine Neuausgabe des „Telo" für Zürich erschienen mit alphabetischer Anordnung, Einreihung nach Straßen, Abonnentenangabe der Vororte Zürichs, Anordnung nach den Telephonkreisen, besonderer Registrierung der Amtstellen und nach Branchen. Rasch und zuverläßig orientierendes, für den Verkehr nützliches Nachschlagewerk.

Zur Berufswahl. In der heutigen Zeit, wo das Erwerbsleben besondere Schwierigkeiten bietet, ist auch die richtige Berufswahl von besonderer Bedeutung und verdient doppelte Beachtung, weshalb Schul- und Waisenbehörden, Lehrer und Erzieher gewiß ein um so größeres Bedürfnis empfinden, den aus der Schule ins Erwerbsleben übertretenden Knaben und ihren Eltern eine Wegleitung bieten zu können. An solchen dickleibigen Büchern ist freilich kein Mangel; aber nicht jedermann kann sie beschaffen, nicht alle sind empfehlenswert. Eine Flugschrift, die in knapper Form die wichtigsten Regeln enthält und unsere einheimischen Verhältnisse berücksichtigt, dürfte daher gewiß vielen Erziehern und Familienvätern willkommen sein.

Einer Anregung von Erziehern Folge leistend, hat die Kommission für Lehrlingswesen des Schweizerischen Gewerbeverbandes unter Mitwirkung erfahrener Fachleute eine „Wegleitung" für Eltern, Schul- und Waisenbehörden herausgegeben. Diese „Flugschrift" betitelt „Die Wahl eines gewerblichen Berufes", bildet das 1. Heft der bei Büchler & Cie. in Bern erscheinenden „Schweizer. Gewerbebibliothek". Sie ist von Schul- und Waisenbehörden, Lehrern und Erziehern sehr gut aufgenommen und zahlreich verbreitet worden, sodaß in kürzester Frist eine 8. Auflage und eine 5. Auflage der Ausgabe in französischer Sprache notwendig wurden. Preis 30 Rp. (in Partien von 10 Exemplaren zu 15 Rp.).

Die Schrift sei allen Eltern, Erziehern und Schulkommissionen zur Anschaffung und allseitigen Verbreitung bestens empfohlen.

Arbeit als Strafe. „Auf der einen Seite geben wir uns Mühe, das Kind daran zu gewöhnen, daß es an der Arbeit edle Lust empfindet und sie als Lebenszweck betrachtet, — und andernteils soll es sie als Strafe fürchten und hassen. Ist das nicht verkehrt?" Diese Frage stellt Hans Zullinger den Müttern in einem Aufsatz im zwölften Heft der „Eltern-Zeitschrift" (Orell Füßli Verlag, Zürich), und es ist wirklich ein Verdienst dieser Monatsschrift, auf solche vorkommende Widersprüche und Probleme in der Erziehung hinzuweisen. Das gleiche Heft belehrt uns auch, daß die ganze Gedanken- und Gefühlswelt des Kindes von der des Erwachsenen grundverschieden ist, und daß man somit bei jeder Erziehung und Beschäftigung vom Kinde aus vorgehen soll, nicht von den Ansichten und Absichten der Erwachsenen, — wenn unsere Bemühungen um seine gute Entwicklung wirklich erfolgreich sein sollen. Die Eltern-Zeitschrift, die außer solchen geistigen Anregungen noch eine Fülle praktischer Ratschläge und ärztlicher Auskunft gibt, verdient die nachdrücklichste Empfehlung an alle Mütter, denen die Zukunft ihrer Kinder am Herzen liegen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

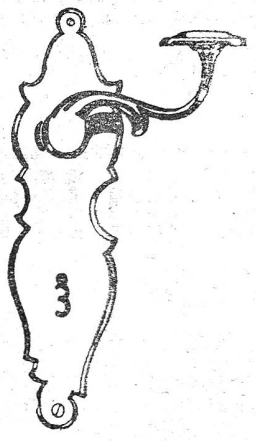
NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — **Den Fragen, welche „unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

864. Wer hat abzugeben Luftkessel, 1—2 m³ Inhalt, für 7 Atm. Betriebsdruck, sowie 1 Oel- und Wasserabscheider? Offerten mit Preisangabe an Joh. Müller-Gaßmann, Schmerikon am Zürichsee.

865. Wer erstellt geeignete Böden für Autohalle mit 300 m² Fläche? Offerten an Gebr. Seitz, Fahrzeugfabrik, Emmishofen.

866. Wer hätte abzugeben eine gebrauchte Stanze mit Abschneider und Locher für Bandeisen, sowie Schraubstock? Offerten an Hans Bretscher, Bedachungsgeschäft, Winterthur.

867. Wer erstellt Steinholzböden für Wohnhäuser und Fabriken? Offerten mit Preis per m² franko Winterthur verlegt unter Chiffre 867 an die Exped.



Beschläge

für Bau und Möbel

in erstklassiger Ausführung in allen Stilarten und Farben. Kunstschmiedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog.

F. Bender.

BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN

ZURICH

5460 b